



INSEKTEN
freundliches
GÜNZTAL

DER NATUR
RAUM GEBEN

Tragen Sie mit Ihrer Fläche zum
Erhalt der biologischen Vielfalt bei



**JETZT
HANDELN**

Artenvielfalt fördern

**UNSER
KNOW-HOW
&
IHRE FLÄCHE**

und erhalten.



WIR ALLE BRAUCHEN EINE INTAKTE NATUR

Wir Menschen brauchen die biologische Vielfalt, weil sie unsere Lebensgrundlage ist. Doch es steht derzeit nicht gut um sie. Lebensräume schwinden, heimische Blütenpflanzen werden seltener, Insektenpopulationen sind rückläufig, in ihren Beständen gefährdet und Vögel und Amphibien finden weniger Nahrung. Für den Ernst der Lage und den dringenden Handlungsbedarf gibt es zahlreiche Belege: Rote Listen, Langzeituntersuchungen, nationale und internationale Studien.

Wir, die Stiftung Kulturlandschaft Günstal, wirken diesem dramatischen Trend entgegen. Bereits seit über 20 Jahren setzen wir uns für den Erhalt der faszinierenden Tier- und Pflanzenvielfalt des Günstals ein. Unser Leitgedanke: ein Netzwerk an naturnahen Lebensräumen schaffen, den Biotopverbund Günstal. Gemeinsam mit Grundstücksbesitzer*innen und Bewirtschafter*innen sichern wir wichtige bestehende Lebensräume, schaffen neue und optimieren die Art und Weise der Bewirtschaftung.

Wir laden Sie ein, Teil dieser Bewegung zu werden. Erfahren Sie von uns, wie auch Sie mit Ihrer Fläche zum Erhalt der biologischen Vielfalt beitragen können. Egal ob Sie Bürger*in, Bürgermeister*in, Landwirt*in oder Verpächter*in sind, wir finden gemeinsam die für Sie passende Lösung.



Werden auch Sie

**JEDER
GUTE
BEITRAG
ZÄHLT**

Artenschützer*in



GEMEINSAM DER NATUR MEHR RAUM GEBEN



Aktuell kümmern wir uns um rund 100 ha stiftungseigene oder gepachtete Flächen, um der Natur Raum zu geben und die biologische Vielfalt zu erhalten. Doch um ein tragfähiges Netzwerk zu knüpfen, brauchen wir noch viel mehr Flächen.

Und hier kommen Sie ins Spiel!

Haben Sie Flächen, die Sie naturschutzfachlich aufwerten möchten? Bei uns erhalten Sie einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten, bei denen wir Sie unterstützen können. Nutzen Sie unser kostenfreies und unverbindliches Angebot und vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Expert*innen vor Ort.



MARTHA HÄNSLER
Lachen

Der Erhalt der Artenvielfalt ist wichtig, um nachkommenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen. Daher haben wir unsere Wiese an der Günz zur naturfreundlichen Bewirtschaftung an die Stiftung Kulturlandschaft verpachtet. Die kümmern sich!



LARS LEVERINGHAUS
Bürgermeister Obergünzburg

Auch eine intakte Natur ist ein wichtiger Standortfaktor für eine lebenswerte Gemeinde. Als Experte vor Ort unterstützt uns die Stiftung nun schon seit vielen Jahren, ein Stück Heimat zu erhalten und für unsere Bürger*innen erlebbar zu machen. Danke für die gute Zusammenarbeit.

**KOSTEN-
FREI**

IHRE FLÄCHE KANN WERTVOLLER LEBENSRAUM SEIN

Unser Angebot:

→ Unterstützung bei der wirkungsvollen Aufwertung Ihrer landwirtschaftlich genutzten Fläche

Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, wie Sie durch die Art und Weise der Bewirtschaftung und/oder die Anlage von zusätzlichen Lebensraumstrukturen wirkungsvoll für mehr Vielfalt auf Ihrer Fläche sorgen können. Die Anpassung von Schnittzeitpunkten und -häufigkeiten, die Verwendung insektenfreundlicher Mähgeräte, die Anlage von Altgrasstreifen oder extensive Weidenutzung sind dabei nur einige Methoden aus unserem breiten Erfahrungsschatz!

→ Beratung zu staatlichen Fördermöglichkeiten

Für einige der Maßnahmen gibt es staatliche Fördermöglichkeiten, um den Mehraufwand abzufangen. Wir beraten Sie zu passenden Agrarumweltmaßnahmen, z. B. innerhalb des Vertragsnaturschutzprogramms oder anderen aktuellen Förderprogrammen.

→ Unterstützung bei der Anlage naturfreundlicher Flächen

Wir beraten zur Neuanlage wertgebender Strukturen, wie zu Heckenpflanzungen oder der Umsetzung eines Mikrohabitats für Insekten. Die komplette Planung, Umsetzung und Finanzierung können wir dank unseres Projektes „Insektenfreundliches Günztal“ übernehmen.

→ Vermittlung erfahrener Bewirtschaftungs-Spezialisten

Gerne greifen wir auf unser langjähriges Netzwerk zurück und vermitteln Ihnen verlässliche Bewirtschafteter*innen, die naturschonend arbeiten.

→ Erhalt Ihrer Fläche auch in Zukunft

Wir pachten oder erwerben auch Flächen und kümmern uns um eine naturnahe Nutzung und Sicherung der Flächen im Sinne der biologischen Vielfalt – heute und in Zukunft!





IHR BEITRAG ZUM ERHALT DES LEBENSRAUMES GÜNZTAL

Die Möglichkeiten Ihres Beitrags sind so vielfältig wie die Natur selbst. Mit unseren Experten entwickeln wir die beste Lösung, individuell auf ihre Möglichkeiten angepasst und als kostenfreies Serviceangebot.



ANLAGE NATURFREUNDLICHER FLÄCHEN

Hecken, Wildblumenwiesen oder „wilden Ecken“ sind wichtige Trittsteine für Tiere und Pflanzen. Diese Trittsteine verbinden größere Naturschutzgebiete miteinander. So können die Tiere und Pflanzen wandern und es entsteht der wichtige genetische Austausch.

AUFWERTUNG LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLÄCHEN

Naturschonende Maßnahmen wie der Einsatz von Doppelmessermähwerken oder die Anlage von Altgrasstreifen, müssen weder kompliziert noch teuer sein. Durch eine kluge Kombination von Maßnahmen im Betriebsablauf und Fördermöglichkeiten kann man viel bewegen.

**KOSTEN-
FREI**

Sie besitzen oder bewirtschaften Flächen und möchten etwas zum Erhalt der Artenvielfalt und des einzigartigen Günztals beitragen? Vereinbaren Sie einen Beratungstermin! Bei einem Ortsbesuch stellen wir Ihnen Möglichkeiten für Ihre Fläche vor oder entwickeln gemeinsam ein Vorgehen für ein Stück mehr Vielfalt im Günztal!

Ihr Kontakt:

Stiftung KulturLandschaft Günztal

Tel.: 08332 790538

E-Mail: info@guenztal.de

Artenvielfalt fördern
**UNSER
KNOW-HOW
&
IHRE FLÄCHE**
und erhalten.



INSEKTEN freundliches GÜNZTAL

Mehr über das Projekt unter: insektenfreundliches.guenztal.de

Impressum

Herausgeber: Stiftung KulturLandschaft Günztal
Bahnhofstraße 38 · 87724 Ottobeuren
info@stiftung-kulturlandschaft-guenztal.de
www.guenztal.de

Text & Redaktion: Peter Guggenberger-Waibel, Dr. Deniz Uzman
Gestaltung: Claudia Köck
Fotos: S. 3: Luftbildverlag Betram, Porträt l.: M. Hänslers, Porträt r.: Agentur Denkrausch; S. 5: Harald Farkaschovsky; Claudia Köck

Stand: Dezember 2022
1. Auflage: 3000 Stück

Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz sowie durch den Bayerischen Naturschutzfonds. Dieses Falblatt gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms Biologische Vielfalt wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen. Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz

Bayerischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts

